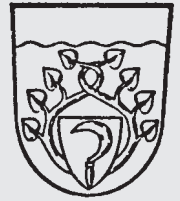




MITTEILUNGSBLATT

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt



Mitgliedsgemeinden: Ebermannstadt und Unterleinleiter

Jahrgang 25

14. Januar 2002

Nr. 1

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBERMANNSTADT

Franz-Dörrzapf-Straße 10

Telefon 50 60
Fax 50 650

Sprechzeiten:

Montag bis Mittwoch	von 8.00 bis 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch	von 14.00 bis 15.30 Uhr
Donnerstag	von 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	von 7.00 bis 12.00 Uhr

Sprechtage der Behörden, Verbände etc.

16.01.	09.00 – 12.00 Uhr	LVA und BfA
22.01.	14.00 – 15.30 Uhr	VdK
06.02.	09.00 – 12.00 Uhr	LVA und BfA

Die Sprechtage finden im Rathaus Ebermannstadt, 1. Stock, Zimmer Nr. 103, statt.

Die Sprechtage der Seniorenvertretung Ebermannstadt finden im Seniorenzentrum Fränkische Schweiz, Bahnhofstr. 14, Ebermannstadt, zu nachfolgenden Terminen statt.

15.01.	14.00 – 15.30 Uhr
24.01.	09.00 – 12.00 Uhr

Die Sprechzeiten des Landrates Glauber sind Montag nachmittags in Forchheim, Landratsamt, und am Donnerstag Nachmittag im Landratsamt Ebermannstadt, Zimmer 101, jeweils **mit vorheriger Anmeldung** unter Tel. 09191/86101.

Jeweils am Dienstag von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung im Krankenhaus, Zimmer 506, Beratung für Suchtkranke.

Öffnungszeiten der TÜV-Prüfstelle (Ebermannstadt, Grasiger Weg 48) jeden Montag und Mittwoch von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 12.45 Uhr bis 16.45 Uhr, jeden Freitag von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr. Telefonische Voranmeldung: 09194/4664.

TÜV Forchheim - Zugmaschinentermin 2002

Der diesjährige Zugmaschinentermin findet am Freitag, den 18.01.2002 von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr bei der Firma BayWa in Pretzfeld statt.

Kultur in die Stadt – Kabarett von und mit Martin Buchholz

Am Mittwoch, 23. Januar 2002 um 20.00 Uhr ist der Kabarettist Martin Buchholz in der Aula des Gymnasiums Fränkische Schweiz live zu erleben. Martin Buchholz bietet mit dem Programm „Euro, Eros, Sex and Crime“ alles, was diese Sparte zu bieten hat. Es geht um Tauschen und Täuschen, Sex and Crime als Grundlage der freien Marktwirtschaft. „Und der Grund ist: Geld macht sinnlich“. Da Martin Buchholz seine „Bühnen-Zeitung“ auf den neuesten Stand bringt, wird auch gelegentlich mal etwas gestrichen.

Martin Buchholz wurde 1990 der Deutsche Kleinkunstpreis der Sparte „Kabarett“ verliehen, 1996 erhielt er den Kritikerpreis der Münchner „Abendzeitung“ für das „beste Kabarett-Programm des Jahres“. Die meisten seiner Programme wurden im Fernsehen gesendet. In der ARD-Satire-Sendung „Nachschlag“ war er ebenfalls im Einsatz.

Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen. Die Eintrittskarten erhalten Sie in der Touristinformation, Bahnhofstraße 5 und in der Stadtapotheke. Eintrittspreis: 12,- im Vorverkauf und 13,- an der Abendkasse.

Verkauf von Reihenhaushausgrundstücken in der Peunt

Die Stadt Ebermannstadt verkauft Reihenhaushausgrundstücke im Baugebiet „Peunt II“ für insgesamt sieben Reihenhäuser (davon vier Reiheneckhäuser und drei Reihemittelhäuser). Die darauf zu errichtenden Wohngebäude haben eine Wohnfläche von ca. 133 qm. Die Kosten für ein schlüsselfertiges Reihemittelhaus mit Grundstück inklusive Erschließung und Hausanschlusskosten liegen bei einem Preis ab 375.000,00 DM.

Winterdienst

Damit der Winterdienst in den Gemeindestraßen der Stadt Ebermannstadt und der Gemeinde Unterleinleiter ordnungsgemäß durchgeführt werden kann, möchten wir die Bewohner die ihren Pkw auf der Straße parken bitten, ihr Fahrzeug in der Winterzeit einheitlich auf eine Fahrbahnseite abzustellen.

Auch in den Sackgassen ist der Wendehammer freizuhalten.

Alle Bewohner, die die Möglichkeit haben, ihre Fahrzeuge auf private Stellplätze abstellen zu können, möchten bitte davon Gebrauch machen, um den Winterdienst besonders an den örtlichen Bergstraßen nicht zu behindern.

Ausgediente Lampen und Leuchten - wohin damit?

Für die Beleuchtung werden im Wohn- und Geschäftsbereich die verschiedensten Leuchten und Lampen eingesetzt. Die Lebensdauer der einzelnen Lampen ist recht unterschiedlich. Doch wie werden ausgediente Glühbirnen, Energiesparlampen oder Leuchtstoffröhren richtig entsorgt?

Für alle Lampen und Leuchten gilt generell: keinesfalls in die Altglascontainer werfen! Glühbirnen gehören zum Restmüll, ebenso Halogenleuchtstoffröhren. Beim Altglas würden sie die Verwertbarkeit des Behälterglases massiv stören.

Die sogenannten Entladungslampen stellen eine eigene Leuchtenklasse dar. Dazu gehören Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, aber auch die Natrium-, Quecksilber- und Metallhalogenlampen. Sie alle enthalten umweltschädigende Stoffe (z.B. Quecksilber) und müssen deshalb als Problemabfall entsorgt werden.

Abgabemöglichkeiten im Landkreis Forchheim bestehen dafür an der zentralen Problemmüllsammelstelle auf der Deponie Gosberg, für haushaltsübliche Kleinmengen auch am Wertstoffhof Forchheim-Süd (An der Lände) oder am Schadstoffmobil des Landkreises Forchheim.

Noch Fragen? Die Abfallberatung des Landkreises Forchheim steht dafür gerne zur Verfügung (Tel. 09191/86505).

Heimarbeiterlisten beim Gewerbeaufsichtsamt Coburg einreichen Termin 31.01.2002

Aus den Bestimmungen des Heimarbeitergesetzes ergibt sich die Pflicht für Heimararbeit vergebende Firmen, Heimarbeiterlisten beim zuständigen Gewerbeaufsichtsamt einzureichen.

Zu melden sind **alle** beschäftigten Heimarbeiter, Hausgewerbetreibende, Zwischenmeister, Gleichgestellte und Hilfskräfte in Heimarbeit.

Hinweis:

Die verschiedentlich von Auftraggebern vorgenommenen Aufforderungen an Heimarbeiter ein Gewerbe anzumelden, führen zu keiner Änderung in der Rechtsnatur des Heimarbeitsverhältnisses.

Die Listen sind jeweils nach Ablauf eines Kalenderhalbjahres in **3-facher Ausfertigung** einzusenden. Als Termin zur Abgabe der Heimarbeiterlisten für das 2. Halbjahr 2001 gilt der

31.01.2002

Um unnötige Rückfragen bei den Firmen (Auftraggebern) oder Einwohnermeldeämtern der Städte und Gemeinden zu

vermeiden, werden die Heimararbeit vergebenden Firmen gebeten, in Spalte 6 der Heimarbeiterlisten nicht wie bisher die Gemeinden usw., sondern nur den Wohnort, Straße und Hausnummer der Heimarbeiter anzugeben.

Betriebe, die diese Frist versäumen, müssen mit kostenpflichtigen Maßnahmen rechnen.

Gewerbeaufsichtsamt Coburg
Postfach 1754, 96407 Coburg
Telefon 09561/7419-0
Telefax 09561/7419-100
E-Mail: poststelle@gaa-co.bayern.de

An die Bevölkerung der VG Ebermannstadt

Wir machen darauf aufmerksam, dass Personalausweise, Reisepässe oder Kinderausweise ab sofort bereits bei der Antragstellung zu bezahlen sind.

Die Gebühren hierfür betragen:

vorläufiger Personalausweis	6,00 EUR
Personalausweis	8,00 EUR
vorläufiger Reisepass	13,00 EUR
Reisepass für Personen, die das 26. Lebensjahr vollendet haben	26,00 EUR
Reisepass für Personen, die das 26. Lebensjahr noch nicht vollendet haben	13,00 EUR
Kinderausweise	6,00 EUR

Um Beachtung wird gebeten!

Vollzug des Passgesetzes

Mit der Umstellung der DM auf Euro werden auch die Gebühren für die Ausstellung eines Reisepasses, Personalausweises und Kinderausweises angepasst.

(1) An Gebühren sind zu erheben:

- für die Ausstellung
 - eines Passes an Personen, die das 26. Lebensjahr vollendet haben, 26 Euro,
 - eines Passes an Personen, die das 26. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, 13 Euro,
 - eines vorläufigen Passes 13 Euro,
 - eines Kinderpasses (§ 2 Abs. 1 Nr. 2 der Verordnung zur Durchführung des Passgesetzes) 6 Euro.

(2) Die Gebühr ist zu verdoppeln

- für eine der in Absatz 1 Nr. 1 Buchstabe c bis f und Nr. 2 genannten Amtshandlungen, wenn sie auf Veranlassung des Antragstellers außerhalb der behördlichen Dienstzeit vorgenommen werden;

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt · **Redaktionsschluß: jeweils zum 24. des Monats bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt** · **Anzeigenannahmeschluß: jeweils zum 24. des Monats bei der Druckerei Waltenberger-Hofmann** · Erscheint monatlich 1 mal in der 1. Woche des Monats · Für Irrtümer wird keine Haftung übernommen · Druck: Waltenberger-Hofmann, 91320 Ebermannstadt, Bahnhofstraße 9, Tel.: 0 91 94 / 79 65 02- Fax: 0 91 94 / 79 65 03 - E-Mail: waltenberger-hofmann@t-online.de **Anzeigen-Preise:** 1/1 Seite 220,- ¢; 1/2 Seite 132,- ¢; 1/4 Seite 79,- ¢; 1/6 Seite (100 mm) 67,- ¢; 1/8 Seite 47,- ¢; 1/16 Seite 28,- ¢. Alle Preise inclusive 16 % MWSt. Rabatt: Bei 12 Anzeigen jährlich 20 % - bei 6 Anzeigen 10 % - Zeilenanzeigen: pro Zeile 4,- ¢ inclusive 16 % Mehrwertsteuer.

2. für eine der in Absatz 1 Nr. 1 Buchstabe a bis d und Nr. 2 genannten Amtshandlungen, wenn sie auf Veranlassung des Antragstellers von einer unzuständigen Behörde vorgenommen werden.
- (3) Gebühren sind nicht zu erheben
- für die Ausstellung, Verlängerung oder Änderung amtlicher Pässe;
 - für die Ausstellung oder Änderung eines Passes, eines vorläufigen Passes oder eines anderen in Absatz 1 Nr. 1 genannten Ausweises, wenn die Ausstellung von Amts wegen erfolgt oder die Änderung von Amts wegen eingetragen wird;
 - für die Berichtigung der Wohnortangabe im Pass, im vorläufigen Pass, im Kinderpass oder in einem anderen in Absatz 1 Nr. 1 genannten Ausweis.

Abfallbeseitigung

Der Landkreis Forchheim hat mit der 3. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Abfallwirtschaftssatzung die in § 4 der Satzung festgelegten Gebührensätze mit Wirkung zum 1.1.2002 auf Euro umgestellt. Die Änderungssatzung ist nachfolgend abgedruckt:

3. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Forchheim vom 01.07.2001

Der Landkreis Forchheim erlässt aufgrund des Art. 7 Abs. 2 und Abs. 5 BayAbfG in Verbindung mit Art. 1 und 8 KAG folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Gebührensatzung zur Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Forchheim -GS/AWS- vom 19.12.1996 (Amtsblatt für den Landkreis Forchheim, Seite 189), zuletzt geändert durch Satzung vom 11.12.2000 (Amtsblatt für den Landkreis Forchheim Seite 157) wird wie folgt geändert.

§ 4 e erhält folgende Fassung:

„§ 4 Gebührensatz

1. Regelmäßige Müllabfuhr

1. 1 Abfuhr von Restmüll

Die Gebühr für die Abfuhr von Restmüll beträgt je Liter Behältervolumen bei vierzehntägiger Abfuhr 1,68 ¢/Jahr
bei vierwöchentlicher Abfuhr (Singletonne) 0,84 ¢/Jahr

Im Falle des § 16 Abs. 2 AWS bleibt es bei der Gebühr für eine Mülltonne mit 100 l.

1.2 Abfuhr von Biomüll und Grünabfällen

Die Gebühr für die Abfuhr von Biomüll und Grünabfällen beträgt für eine Tonne mit einem Behältervolumen bis zu

120 l 55,00 ¢/Jahr

2. Müllabfuhr mit MGB-Rollcontainer 1,1 m³

Die Gebühr beträgt

je Leerung für Papier, Pappe und Kartonagen	51,00 ¢
je Leerung für andere Abfälle	64,00 ¢
für das Zurverfügungstellen eines MGB durch den Landkreis je Monat	8,00 ¢
für die Lieferung oder den Abzug eines MGB	10,00 ¢

3. Gebühr je zugelassenem Müllsack	3,00 ¢
4. Gebühren für selbstangelieferte Abfälle je t	
- unbehandeltes Altholz	51,00 ¢
- behandeltes Altholz	123,00 ¢
- Grünabfälle	56,00 ¢
- feste Problemabfälle	245,00 ¢
- flüssige Problemabfälle	767,00 ¢

Im Übrigen:

- Nicht ablagerungsfähige Abfälle	153,00 ¢
- Ablagerungsfähige Abfälle und sonstige Wertstoffe	148,00 ¢

Mehraufwand gemäß § 3 Nr. 4.2: in Höhe der tatsächlichen Kosten

5. Gebühr für Kleinanlieferungen von Abfällen

- Gebühr für Anlieferungen mit einem Gewicht unter 40 kg je Anlieferung	4,00 ¢
---	--------

6. Wertstoffe

Anlieferungen von Wertstoffen bis zu 0,5 m³/Woche nach Maßgabe des § 3 Nr. 2 gebührenfrei

7. Problemabfälle

Die Gebühr beträgt für Reifen je Stück

- bis Größe PKW-Reifen	2,00 ¢
- bis Größe LKW, Schlepper u.ä.	26,00 ¢

Elektrische und elektronische Geräte

- Geräte je Stück	20,00 ¢
- Hausabholung von Geräten zusätzlich	8,00 ¢
- gewerbliche Anlieferungen von Elektronikschrott je kg	1,00 ¢
- sonstige Problemabfälle nach Maßgabe des § 3 Nr. 3.2 kostenlos	

8. Gebühr für die Entsorgung unzulässig behandelter, gelagerter oder abgelagerter Abfälle je 1t/¢ Mehraufwand gemäß § 3 Nr. 4.1 Satz 3: in Höhe der tatsächlichen Kosten"

§ 2

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2002 in Kraft.

Forchheim, den 01.7.2001

gez. Reinhardt Glauber, Landrat

Die Gebühren für die Mülltonnen ändern sich also wie folgt:

Gebührenklasse	Gebühr bisher pro Jahr	Gebühr ab 1.1.02 pro Jahr
60l/4 (Singlet.)	97,80 DM	50,40 ¢
60 Liter	195,60 DM	100,80 ¢
80 Liter	260,80 DM	134,40 ¢
100 Liter	326,00 DM	168,00 ¢
120 Liter	391,20 DM	201,60 ¢
240 Liter	782,40 DM	403,20 ¢
Biomüll 120 Liter	108,00 DM	55,00 ¢

**Gebührenordnung für die Feldgeschworenen im
Landkreis Forchheim
Vom 07.12.2001**

Der Landkreis Forchheim erlässt aufgrund des Art. 19 Abs. 1 des Gesetzes über die Abmarkung der Grundstücke (Abmarkungsgesetz – AbmG) vom 06. August 1981 (BayRS 219-2-F), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2000 (GVBl. S. 140) folgende

**Gebührenordnung:
§ 1**

Die Feldgeschworenen üben ein kommunales Ehrenamt aus. Ihnen obliegen die gesetzlichen Aufgaben, insbesondere die Aufgaben nach Maßgabe des Art. 12 AbmG.

Für ihre Dienstleistungen erhalten sie Gebühren nach Maßgabe dieser Gebührenordnung.

§ 2

Die Gebühr wird nach der Dauer der zur vollständigen Erledigung der Dienstleistung notwendigen Abwesenheit des Feldgeschworenen von seiner Wohnung gerechnet; sie beträgt je angefangene Stunde 9,00 Euro, für den Obmann 9,50 Euro.

Für den notwendigen Einsatz von eigenen Maschinen und Geräten, insbesondere Transportfahrzeugen, erhält der Feldgeschworene Ersatz seiner Aufwendungen bis zur Höhe der jeweils gültigen Verrechnungssätze der landwirtschaftlichen Maschinen- und Betriebshilfsringe.

§ 3

Zum Nachweis der Dienstleistungen hat der Feldgeschworene Aufzeichnungen zu führen. Die Aufzeichnungen sind drei Jahre aufzubewahren (§ 3 der Feldgeschworenenordnung – FO – vom 16. Oktober 1981, BayRS 219-6-F).

§ 4

Der Gebührenanspruch besteht auch dann, wenn der Feldgeschworene zu dem Termin erschienen ist, die Dienstleistung aber unterbleibt, und zwar aus Gründen, die der Kostenschuldner im Sinne des Art. 18 AbmG zu vertreten hat.

§ 5

Schuldner der Gebühr ist, wer die Abmarkung beantragt oder in anderer Weise veranlasst hat; bei Grenzbegehungen die Gemeinde.

§ 6

Diese Gebührenordnung tritt am 01. Januar 2002 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gebührenordnung für die Feldgeschworenen im Landkreis Forchheim vom 20.01.1997 (Amtsblatt für den Landkreis Forchheim vom 29.01.1997, Nr. 5) außer Kraft.

Forchheim, den 07.12.2001

gez. Reinhardt Glauber,
Landrat

**Haushaltssatzung der
Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt
(Landkreis Forchheim)
für das Haushaltsjahr 2002**

Aufgrund des Art. 8 VGemO i.V.m. Art. 40 KommZG, Art. 63 GO hat die Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt am 05.11.2001 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr

2002 erlassen, die gemäß Art. 10 Abs. 2 VGemO, Art. 40 Abs. 1 KommZG und Art. 65 Abs. 3 GO bekanntgemacht wird.

I.

**HAUSHALTSSATZUNG
der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt
– Landkreis Forchheim –
für das Haushaltsjahr 2002**

Aufgrund des Art. 8 der Verwaltungsgemeinschaftsordnung (VGemO) i.V. mit Art. 10 ff. KommZG und Art. 63 ff. der Gemeindeordnung (GO) erläßt die Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2002 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 886.500,00 ₰

im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 57.600,00 ₰

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

1) Die Verwaltungsumlage wird wie folgt berechnet:

- a) Die Verwaltungsumlage wird nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen berechnet.
- b) Die Stadt Ebermannstadt übernimmt zusätzlich 5.000,00 Euro. Diese 5.000,00 Euro werden der Umlage nach a) bei der Stadt Ebermannstadt zugeschlagen und bei der Gemeinde Unterleinleiter abgezogen

2) Die Investitionsumlage wird nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen berechnet.

3) Für die Berechnung der Verwaltungs- und Investitionsumlage maßgebenden Einwohnerzahl nach dem Stand vom 31.12.2000 wird

für Ebermannstadt	auf	6 760 Einwohner
für Unterleinleiter	auf	1 265 Einwohner
Insgesamt	auf	8 025 Einwohner

festgesetzt.

4) Verwaltungsumlage

- a) Die Höhe des durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Bedarfs (Umlage-Soll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird auf

627.900,00 Euro

festgesetzt.

- b) Die Verwaltungsumlage wird somit je Einwohner auf

78,25 Euro

festgesetzt.

- c) Die Verwaltungsumlage wird somit – unter Berücksichtigung von § 4 Nr. 1 – wie folgt festgesetzt:

für Ebermannstadt

bei 6.760 Einwohner x 78,25 Euro = □ 528.970,00
 zusätzlich Übernahme nach § 4 = □ 5.000,00
 Verwaltungsumlage insgesamt = □ 533.970,00

Für Unterleinleiter

Bei 1 265 Einwohner x 78,25 Euro = □ 98.986,25
 Abzug nach § 4 = □ 5.000,00
 Verwaltungsumlage insgesamt = □ 93.986,25

Gesamtumlage = □ 627.956,25

Allgemeine Informationen der Verwaltung

Geburten:

- Sophia Böck; Eltern: Dipl.-Ing. (FH) Günter Böck und Dipl.-Ing. (FH) Christina Böck, Ebermannstadt, Beethovenstr. 3
 Konstancia Merkel; Eltern: Sergej und Natalia Merkel, Ebermannstadt, Mühlgraben 6
 Philipp Alfred Peter; Eltern: Jürgen und Ursula Peter, Ebermannstadt, Breitenbacher Str. 56
 Franziska-Theresa Ruth Richter; Eltern: Thomas und Birgit Richter, Unterleinleiter, Am Dürrbach 10

4) Investitionsumlage

- a) Die Höhe des durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Bedarfs (Umlage-Soll) zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt wird auf

57.600,00 Euro

festgesetzt.

- b) Die Investitionsumlage wird somit je Einwohner auf

7,18 Euro

festgesetzt.

- c) Die Investitionsumlage wird somit wie folgt festgesetzt:

für Ebermannstadt

bei 6 760 Einwohner x 7,18 Euro = □ 48.536,80

für Unterleinleiter

bei 1 265 Einwohner x 7,18 Euro = □ 9.082,70

Gesamtumlage

bei 8 025 Einwohner x 7,18 Euro = □ 57.619,50

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf

147.000,00 Euro

festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt am 01. Januar 2002 in Kraft.

Ebermannstadt, den 05.11.2001

Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt
 gez. Kraus, 1.Vorsitzender

II.

Die Haushaltssatzung der Verwaltungsgemeinschaft wurde durch das Landratsamt Forchheim mit Schreiben vom 19.12.2001, Az.: 2/21-941 zur Kenntnis genommen.

Die Haushaltssatzung enthielt keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Der Haushaltsplan liegt gemäß Art. 10 Abs. 2 VGemO i.V. m. Art. 40 Abs. 1 KommZG, Art. 65 Abs. 3 der Gemeindeordnung vom 11.02.2002 bis 25.02.2002 in der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt, 91320 Ebermannstadt, Franz-Dörrzapf-Straße 10, Zimmer Nr. 2, während der allgemeinen Geschäftsstunden öffentlich auf.

Ebermannstadt, den 27.12.2001

Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt
 gez. Kraus, Vorsitzender

Eheschließungen:

- Thomas Paul Stief, Ebermannstadt, Karlsbader Str. 11 und Petra Häntzschel, Ebermannstadt, Karlsbader Str. 11

Sterbefälle:

- Heinz Otto Fritz Schwuchow, Ebermannstadt, Bahnhofstr. 14 – 77 Jahre
 Marianne Löser, Ebermannstadt, Mühlgraben 12 – 64 Jahre
 Edeltrude Margareta Anna Morys, Unterleinleiter, Dürrbrunner Straße 1 – 79 Jahre
 Hermann Kleinickel, Unterleinleiter, Schulstr. 32 –74 Jahre
 Heinz-Günther Möhrlein, Ebermannstadt, Bahnhofstraße 14 – 66 Jahre
 Anna Roswitha Herbst, Ebermannstadt, Kirchenplatz 8 – 68 Jahre
 Georg Gottfried Alois Gahn, Ebermannstadt, Eschlipp 7 – 53 Jahre
 Anna Elisabeth Dittrich, Ebermannstadt, Forchheimer Str. 34 – 66 Jahre
 Anna Margareta Neubauer, Ebermannstadt, Gerhart-Hauptmann-Weg 1 – 82 Jahre
 Hildegard Hedwig Maria Roempke, Ebermannstadt, Bahnhofstraße 14 – 90 Jahre
 Wolfgang Wagner, Ebermannstadt, Bahnhofstr. 10 – 38 Jahre

Fundgegenstände:

- 2 Handy's, 1 Silberring, 1 Schlüsselmäppchen

STADT EBERMANNSTADT www.ebermannstadt.de E-Mail:stadtverwaltung@ebermannstadt.de	Telefon 50 60 Fax 50 650
Sprechzeiten des Bürgermeisters: Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung	Telefon: 50 610
FRIEDHOF EBERMANNSTADT Überführungen, Bestattungen	Telefon 90 50

Öffnungszeiten öffentlicher Einrichtungen

- Hallenbad:** Montag u. Donnerstag von 17.00 bis 20.00 Uhr
 Dienstag von 17.00 bis 21.00 Uhr
 Mittwoch von 17.00 bis 21.00 Uhr (Warmbadetag)
 Freitag von 17.00 bis 19.00 Uhr

- Freibad:** Zur Zeit geschlossen.

- Heimatmuseum Ebermannstadt:** Zur Zeit geschlossen.

Marienkapelle: Zur Zeit geschlossen.

Stadtbücherei St. Nikolaus, Mittelschulweg 11 (Eingang Feuersteinstraße): Dienstag 15.00 bis 18.00 Uhr, Donnerstag 15.00 bis 19.00 Uhr.

Verkehrsamt (Touristinformation) Ebermannstadt: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.00 Uhr.

Fränkische-Schweiz-Bücherei im Landratsamtsgebäude: Freitag 16.00 bis 18.00 Uhr.

Fränkische-Schweiz-Museum in Tüchersfeld: Sonntag von 13.30 bis 17.00 Uhr.

Märkte

10.02.2002 Jahrmarkt
Jeden Samstag Bauernmarkt von 8.00 bis 11.00 Uhr

Sitzungsdienst

16.01.2002 Bauausschuss
21.01.2002 Hauptverwaltungsausschuss
28.01.2002 Landwirtschafts-, Forst- u. Umweltausschuss

Hinweis zur Bauausschusssitzung

Wir bitten, Baupläne mindestens eine Woche vor einer Bauausschusssitzung im Rathaus einzureichen, da nur so eine Behandlung durch den Bauausschuss gewährleistet ist.

Müllabfuhr

Die nächsten Abholtermine sind:

22.01. Restmüll
28.01. Biomüll
05.02. Restmüll einschl. Singletonne

Wir machen darauf aufmerksam, daß die Mülltonnen jeweils ab 6.00 Uhr morgens bereitstehen müssen.

Abholung Papier und gelber Sack

Der „Gelbe Sack“ ist am Abfuhrtag bis 6.00 Uhr am Gehweg bereitzustellen bzw. dort, wo ansonsten die Mülltonnen zur Leerung stehen.

Papier/Pappe/Kartonagen sind am Abfuhrtag gebündelt (nur mit Paketschnur) bzw. in Kartons oder Papiersäcken ab 6.00 Uhr am Gehweg bereitzustellen bzw. dort, wo ansonsten die Mülltonnen zur Leerung stehen.

Die Abholung erfolgt durch die Firma Fritsche, Forchheim.

Abholtermine:

Mittwoch, 16.01.02 Gelber Sack
Mittwoch, 30.01.02 Papier/Pappe/Kartonagen

Altglassammlung

Folgende neue Standorte stehen zur Verfügung:

Buckenreuth: Feuerwehrhaus
Burggailenreuth: Wanderparkplatz
Eschlipp: Buswendeplatz

Kanndorf: Feuerwehrhaus
Niedermirsberg: Musikheim
Windischgailenreuth: Feuerlöschweier
Wolkenstein: Glockenturm
Ebermannstadt: Sportzentrum, Busbahnhof, alte Reithalle
Parkplatz Diesbrunnenstraße, Peki-Markt
Grasiger Weg

Es wird darauf hingewiesen, dass der Einwurf in die Altglascontainer nur werktags von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr erlaubt ist!

Mütterberatung

Die nächste Mütterberatung findet am Montag, den 21.01.2002 um 14.00 Uhr im Bürgerhaus in Ebermannstadt statt.

Kindergärten Ebermannstadt

Die Anmeldeveranstaltungen fürs kommende Kindergartenjahr finden vom 25. bis 28. Februar statt. Nähere Informationen entnehmen Sie dem nächsten Mitteilungsblatt.

Anwohnerparkausweise 2002

Die neu ausgestellten Anwohnerparkausweise können dann ab Januar 2002 im Rathaus Ebermannstadt, Zimmer Nr. 6, abgeholt werden.

Geschirrverleih

Ab sofort gelten für die Ausleihe des Geschirrs einschließlich Besteck folgende Ausleihgebühren:

1. Bis 50 große Teller mit Besteck	6,00 Euro
2. Bis 50 Kaffeegeschirre mit Besteck	6,00 Euro
3. 51 bis 100 große Teller mit Besteck	9,00 Euro
4. 51 bis 100 Kaffeegeschirre mit Besteck	9,00 Euro
5. über 100 große Teller mit Besteck	12,00 Euro
6. über 100 Kaffeegeschirre mit Besteck	12,00 Euro
7. Kaffeeautomat / Tag	6,00 Euro
8. Kaffeeautomat / Wochenende	12,00 Euro
9. Kaffeeautomat / Kautions	50,00 Euro

Die Ausleihe von Geschirr an Gewerbetreibende erfolgt gegen eine pauschale Kostenerstattung von 30,00 Euro.

gez. Kraus, Bürgermeister

Elternbeirat der Kindergärten in Ebermannstadt

Liebe Eltern, haben Sie bemerkt, dass Ihr Kind

- leicht ablenkbar ist?
- keine ihm gestellte Aufgabe zu Ende führt?
- Anweisungen nicht vollständig aufnimmt?
- keine Gefahr sieht?

Einladung zum einem Vortrag über ADS (Aufmerksamkeitsdefizit-Syndrom) und ADHS (Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitäts-Syndrom) am Mittwoch, 23. Januar 2002, 20.00 Uhr. Referent ist Herr Dr. Skrodzki, Forchheim. Veranstaltungsort: Pfarrsaal (über der Volksbank).

Second-Hand-Basar der Kindergärten Ebermannstadt

Am Samstag, den 16. Februar 2002 findet von 8.30 bis 11.30 Uhr im Grünen Saal der Volksschule Ebermannstadt (Eingang Hallenbad) ein Second-Hand-Basar für Baby- und Kindersachen statt. Dazu sind alle Interessenten herzlich eingeladen.

Am Donnerstag, den 14. Februar 2002 werden von 15.30 bis 17.30 Uhr im Grünen Saal der Volksschule folgende Waren in Kommission genommen: Gut erhaltene, **saubere** Baby- und Kinderkleidung (für Frühjahr und Sommer), gut erhaltene Schuhe, Spielwaren, Kinderfahrzeuge, Kinderwagen, Autositze, Hochstühle usw. von privaten Einlieferern.

ACHTUNG: Jeder kann nur max. 50 Teile bringen.

Die Listen mit den Kommissionsnummern sind ab dem 21.01.2002 in den Kindergärten erhältlich.

20 % des Verkaufserlöses gehen an die Kindergärten. Die Ware ist in Euro auszuzeichnen, bitte als kleinste Einheit 50 Cent. Ware mit Geringem sollte eventuell gebündelt werden.

Es wird um Verständnis gebeten, wenn Ware, die erfahrungsgemäß keine Chance hat, verkauft zu werden, nicht ausgelegt werden kann. Nicht verkaufte Waren sind am Samstag, den 16.02.2002 von 14.00 Uhr bis 14.30 Uhr im Grünen Saal abzuholen.

Teilnehmen dürfen alle, nicht nur Eltern der Kindergartenkinder.

Die Elternbeiräte der Kindergärten
in Ebermannstadt

Vollzug der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Ebermannstadt vom 22.12.1986

Betrifft: Abwasserfreimengen für Vieheinheiten bei landwirtschaftlichen Betrieben

§ 10 Einleitungsgebühr

(2) Als Abwassermenge gelten die dem Grundstück aus der Wasserversorgungsanlage zugeführten Wassermengen abzüglich der nachweislich auf dem Grundstück verbrauchten oder zurückgehaltenen Wassermengen, soweit der Abzug nicht nach Absatz 3 ausgeschlossen ist. Der Nachweis der verbrauchten und zurückgehaltenen Wassermengen obliegt dem Gebührenpflichtigen. Bei landwirtschaftlichen Betrieben mit Großviehhaltung gilt für jede Großvieheinheit eine Wassermenge von 14 Kubikmeter pro Jahr als nachgewiesen. Maßgebend ist die im Vorjahr durchschnittlich gehaltene Viehzahl

...

(3) Vom Abzug nach Absatz 2 sind ausgeschlossen

- a) Wassermengen bis zu 20 cbm jährlich, sofern es sich um Wasser, für laufend wiederkehrende Verwendungszwecke handelt

...

Bei den Gebührenbescheiden für Abwasser der Stadtwerke Ebermannstadt für 2001 sind die Großvieheinheiten nicht berücksichtigt. Die **Landwirte mit Viehhaltung aus Ebermannstadt, Rothenbühl, Gasseldorf, Niedermirsberg, Rüssenbach und Neuses** werden gebeten, ihren Viehbestand vom Vorjahr in der Kämmerei, im Rathaus, Zimmer 9 bis zum **31.1.2002** wegen der Abwasserfreimengen für Großvieheinheiten zu melden.

Da 2001 keine Viehzählung mehr durchgeführt wurde, werden die **Landwirte mit Viehhaltung aus Wohlmuthshüll, Buckenreuth, Burggailenreuth, Kanndorf und Moggast** gebeten, ihren in **2000** durchschnittlich gehaltenen **Viehbestand** im Rathaus in Ebermannstadt, Zimmer Nr. 9, **bis spätestens 31.1.2002** zu melden, um Abwasserfreimengen für Großvieh-

einheiten bei der Abrechnung der **Kanalbenutzungsgebühren 2001** berücksichtigen zu können.

Spätere Meldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ebermannstadt, den 23.11.2001

Stadt Ebermannstadt
Kraus, Bürgermeister

Freiwillige Feuerwehr Gasseldorf

Am Freitag, 25. Januar 2002 findet um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Gasseldorf eine **Dienstversammlung** der FFW Gasseldorf statt. Hierzu werden alle Feuerwehrdienstleistenden eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Bürgermeister
2. Tätigkeitsbericht des Kommandanten
3. Grußworte
4. Wünsche und Anträge

Ebermannstadt, 31.12.2001

gez. Kraus, 1. Bürgermeister

Im Anschluß an die Dienstversammlung findet die **Jahreshauptversammlung** der FFW Gasseldorf statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Jahresrückblick des 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Satzungsänderung § 6
7. Neuer Mitgliedsbeitrag und Umstellung auf Euro
8. 125-jähriges Gründungsfest vom 3.5.-5.5.2002
9. Weitere Termine und Veranstaltungen 2002
10. Wünsche und Anträge

Hierzu ergeht an alle aktiven und passiven Mitglieder herzliche Einladung.

Gasseldorf, 31.12.2001

gez. Reinhard Felbinger, Vorsitzender
gez. Roland Weidinger, Kommandant

Freiwillige Feuerwehr Rüssenbach

I. Dienstversammlung

Am Sonntag, 27. Januar 2002, 15.00 Uhr findet im Gasthaus Hack in Rüssenbach eine Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr statt. Hierzu werden alle Feuerwehrdienstleistenden herzlich eingeladen.

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Kommandanten
3. Ehrungen
4. Wünsche und Anträge

Ebermannstadt, 02. Januar 2002

gez. Kraus, Bürgermeister

II. Jahresmitgliederversammlung

Im Anschluß an die v.g. Dienstversammlung findet gegen 16.00 Uhr die Jahresmitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr statt.

TAGESORDNUNG

1. Tätigkeitsberichte
2. Entlastung der Vorstandschaft
3. Neuwahl der Vorstandschaft
4. Veranstaltungen 2002
5. Wünsche und Anträge

Hierzu ergeht an alle Mitglieder herzliche Einladung

Rüssenbach, 02. Januar 2002

gez. Dorn, Vorsitzender



Wir wünschen allen unseren Lesern und denen, die es werden wollen, ein gesundes, friedvolles Jahr 2002.

Wie wir bereits mitgeteilt haben, sind wir ab Jan. 2002 gezwungen, Ausleih-Gebühren zu erheben. Im Einzelnen sind dies 9 Euro pro Jahr für eine Familie (1 oder 2 Erw.+Kinder od. 2 Erw.) 6 Euro pro Jahr für den Einzelleser ab 18 Jahren 3 Euro pro Jahr für ein Kind unter 18 Jahren

Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahme. Die Gebühren werden zu Beginn des Kalenderjahres bzw. bei neuer Mitgliedschaft für jeweils ein Jahr kassiert.

Interessierte Eltern und Kommunionkinder erwartet ein **Büchertisch** zum Thema „**Erstkommunion**“.

Für ganz frühe „**Osterbastler**“ steht schon jetzt eine Auswahl **Bastelbücher** zum Thema in den Regalen.

Der **Seniorenbus fährt am Dienstag, 8. Januar um 15.00 Uhr** vom Seniorenzentrum Fränkische Schweiz zur Bücherei und wieder zurück. Bitte nutzen Sie diese kostenlose Mitfahrgelegenheit; sie steht allen Bürgern aus dem Stadtgebiet, denen der Weg zur Bücherei zu weit oder beschwerlich ist, zur Verfügung.

Öffnungszeiten: Dienstag 15-18 Uhr, Donnerstag 15-19 Uhr.

GEMEINDE UNTERLEINLEITER

www.unterleinleiter.de
E-Mail: info@unterleinleiter.de

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Dienstag 18.00 –19.30 Uhr u. Freitag 17.00 –18.30 Uhr

Sprechzeiten der Verwaltungsgemeinschaft:

Mittwoch von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Telefon 95 30
und 79 67 51

Sitzungsdienst

Die nächsten Gemeinderatssitzungen in Unterleinleiter finden an folgenden Terminen statt:

Dienstag, den 29.01.2002

Dienstag, den 26.02.2002

Dienstag, den 26.03.2002

Dienstag, den 30.04.2002

Wir bitten, Baupläne mindestens 1 Woche vor einer Gemeinderatssitzung im Rathaus Unterleinleiter oder VG Ebermannstadt einzureichen, da nur so eine rechtzeitige Behandlung durch den Gemeinderat gewährleistet ist.

Müllabfuhr

Die nächsten Abholtermine sind:

21.01. Restmüll und Biomüll

Um eine ordnungsgemäße Entleerung zu gewährleisten, sind die Mülleimer pünktlich ab 6.00 Uhr morgens bereitzustellen.

Vollzug der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Unterleinleiter vom 24.10.1994

Betrifft: Abwasserfreimengen für Vieheinheiten bei landwirtschaftlichen Betrieben

§ 10

Einleitungsgebühr

(2) Als Abwassermenge gelten die dem Grundstück aus der Wasserversorgungsanlage zugeführten Wassermengen abzüglich der nachweislich auf dem Grundstück verbrauchten oder zurückgehaltenen Wassermengen, soweit der Abzug nicht nach Absatz 3 ausgeschlossen ist. Der Nachweis der verbrauchten und der zurückgehaltenen Wassermengen obliegt dem Gebührenpflichtigen. Bei landwirtschaftlichen Betrieben mit Großviehhaltung gilt für jedes Stück Großvieh eine Wassermenge von 12 Kubikmeter pro Jahr als nachgewiesen. Maßgebend ist die im Vorjahr durchschnittlich gehaltene Viehzahl. . .

(3) Vom Abzug nach Absatz 2 sind ausgeschlossen

1. Wassermengen bis zu 20 cbm jährlich, sofern es sich um Wasser, für laufend wiederkehrende Verwendungszwecke handelt

...

Da 2001 keine Viehzählung mehr durchgeführt wurde, werden die **Landwirte mit Viehhaltung aus Unterleinleiter und Dürrbrunn** gebeten, ihren in **2000** durchschnittlich gehaltenen **Viehbestand** im Rathaus in Ebermannstadt, Zimmer Nr. 9 **bis spätestens 31.1.2002** zu melden, um Abwasserfreimengen für Großvieheinheiten bei der **Kanalabrechnung 2001** berücksichtigen zu können.

Spätere Meldungen können aus programmtechnischen Gründen leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Unterleinleiter, 23.11.2001

Gemeinde Unterleinleiter
Wunder, Bürgermeister

Einladung zum Kinderfasching

Am Sonntag, den 27.01.2002 findet in der Turnhalle der Volksschule Unterleinleiter unser traditioneller Schulfasching statt.

Von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr gibt's für die Kinder viele lustige Spiele. Für die richtige Stimmung sorgen die „Laderer Buam“. Mit Kaffee und einem reichhaltigen Kuchen- und Tortenangebot sorgen wir für Ihr leibliches Wohl.

Über Ihren Besuch freuen sich die Elternbeiräte und die Lehrerschaft.

Behinderung des Winterdienstes

Der Wintereinsatz der Räumfahrzeuge gibt Anlass, auf folgendes hinzuweisen: Schnee- und eisglatte Straßen können nur dann von den Winterdienstfahrzeugen geräumt und gestreut werden, wenn die Straße durch parkende Fahrzeuge nicht behindert wird. Dies gilt im Besonderen auch für Berstrecken

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass diese Straßen nicht geräumt werden, wenn behindernd geparkt wird!

In den Sackgassen ist der Wendehammer generell freizuhalten, damit das Räumfahrzeug wenden kann. Alle Bewohner, die die Möglichkeit haben, ihre Fahrzeuge auf privaten Stellplätzen abstellen zu können, möchten bitte davon Gebrauch machen.

Freiwillige Feuerwehr Dürrbrunn

Am Freitag, den 08.02.2002 findet um 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus die Dienst- und Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Bürgermeister
2. Tätigkeitsbericht des Kommandanten
3. Wahl des Stellvertretenden Kommandanten
4. Grußworte
5. Wünsche und Anträge

Dürrbrunn, 29.12.2001

gez. Wunder, 1. Bürgermeister

Im Anschluß an die Dienstversammlung findet die **Generalversammlung** mit Neuwahlen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Totengedenken
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen:
 - Wahl des 1. Vorstands
 - Wahl des 2. Vorstands
 - Wahl des Schriftführers
 - Wahl des Kassiers
 - Wahl der Kassenprüfer
 - Wahl der Beisitzer
7. Wünsche und Anträge.

Hierzu ergeht an alle aktiven und passiven Mitglieder herzliche Einladung.

gez. Götz, 1. Vorstand

Einladung

Hiermit ergeht herzliche Einladung an alle Feuerwehrkameraden der FFW Unterleinleiter zur Dienst- und Generalversammlung am 20.01.2002. Die Versammlung findet im Feuerwehrhaus statt. Beginn: 15.00 Uhr.

Dienstversammlung

1. Eröffnung und Begrüßung durch 1. Bürgermeister
2. Bericht des 1. Kommandanten und Jugendwarts
3. Bericht des 2. Kommandanten
4. Wünsche und Anträge

gez. Fritz Wunder, 1. Bürgermeister

Generalversammlung - Tagesordnung

1. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassier
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Euroumstellung - Beitragserhöhung
8. Wünsche und Anträge

Es sollte für einen jeden Feuerwehrkameraden Pflicht sein, in Uniform zu erscheinen.

gez. Willybald Übelacker, 1. Vors.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN EBERMANNSTADT

- Bitte um Mithilfe -

Wir suchen noch zwei Handwerker, einen Schreiner und Verputzer evtl. Maler für die Renovierung eines sehr bedürftigen Pfarrhauses in Kroatien, das Herr Pfarrer Ivan Plantek in Krizisce gehört.

Pfarrer Plantek hatte am Erntedankfest, Sonntag, 30.09.2001 bei einem Kurzbesuch in Deutschland beim Pfarrgottesdienst in Ebermannstadt die Möglichkeit mit Pfarrer Hübner den Gottesdienst mitzufeiern und bei dieser Gelegenheit sich für die vielen Sach- und Geldspenden aus der Pfarrei Ebermannstadt zu bedanken.

Das Gerüst wird von der örtlichen Gemeinde in Kroatien gestellt. Geplant ist die Aktion für das Frühjahr 2002.

Wer hilft mit? Infos über Günter Geier, Seußling, Tel. 09545/1089. Danke!

Katholische Kirchenstiftung Moggast

Die Katholische Kirchenstiftung Moggast erlässt mit Genehmigung der Erzbischöflichen Finanzkammer folgende

Gebührensatzung zur Friedhofssatzung

§ 1 Gebührenerhebung

1. Die Kirchenstiftung erhebt für die Benutzung der Bestattungseinrichtungen Gebühren nach dieser Satzung.
2. Die Kirchenstiftung erhebt:
 - a) Grabgebühren
 - b) Gebühren für die Benutzung der Leichenhalle.
3. Über die Gebühren ergeht ein Gebührenbescheid der Kirchenstiftung. Die Gebühren sind im voraus zu entrichten oder hinreichend sicherzustellen. Die Kirchenstiftung kann in Höhe der geschuldeten Gebühren und Auslagen die Abtretung von Ansprüchen verlangen, die den Erben oder Auftraggebern aus Anlass des Sterbefalles aus Sterbe- oder Lebensversicherungen zustehen.
4. Für Sonderleistungen, für die in dieser Gebührenordnung keine Gebühren vorgesehen sind, kann die Kirchenstiftung gesonderte Vereinbarungen über die Erstattung der Kosten treffen.
5. Für die Leichenbesorgung und die Durchführung der Bestattung sorgen die Hinterbliebenen in eigener Verantwortung. Die hierfür anfallenden Kosten werden von den Hinterbliebenen direkt an das Bestattungsunternehmen bezahlt.

§ 2 Grabgebühren

1. Die Grabgebühr beträgt für ein
 - a) Kindergrab
(Benutzungsdauer 15 Jahre) 75,00 EUR (5,00 EUR/Jahr)
 - b) Reihengrab
(Benutzungsdauer 20 Jahre) 450,00 EUR (22,50 EUR/Jahr)
 - c) Zweistelliges Familiengrab
(Benutzungsdauer 20 Jahre) 900,00 EUR (45,00 EUR/Jahr)
 - d) Dreistelliges Familiengrab
(Benutzungsdauer 20 Jahre) 1.350,00 EUR (67,50 EUR/Jahr)
2. Die Gebühr für die Benutzung des Leichenhauses, inklusive Reinigung beträgt 120,00 EUR.

§ 3 Entstehen und Fälligkeit der Gebühr

1. Die Gebührenschuld entsteht mit dem Tag der Inanspruchnahme der Bestattungseinrichtungen und ihrer Verwaltung.
2. Die Gebühren werden einen Monat nach Zustellung des Gebührenbescheides fällig.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2002 nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft.

Moggast, den 18.12.2001

gez. Friedrich Braun, Pfarrer

Stiftungsaufsichtlich genehmigt, Bamberg, den 21.12.01.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN UNTERLEINLEITER

Kath. Frauenbund Unterleinleiter

Es ergeht herzliche Einladung zum 20jährigen Bestehen unseres Zweigvereins am 28.01.2002. Der Abend beginnt um 19.00 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst für Lebende und Verstorbene des Frauenbundes, dem sich die Offizielle Feierstunde anschließt. Zu dieser Feierstunde werden wir auch eine Vertretung aus Bamberg begrüßen können. Hierzu sind alle Mitglieder des Frauenbundes und die es werden wollen ganz herzlich eingeladen.

Im Anschluß an unsere Feierstunde werden wir noch einen gemütlichen Abend mit Essen und Trinken verbringen.

Die Vorstandschaft

VEREINSNACHRICHTEN etc. EBERMANNSTADT

Musik- und Gesangverein Ebermannstadt

1. Singstundenbeginn

Der Musik- und Gesangverein Ebermannstadt lädt sangesfreudige Sängerinnen und Sänger zur ersten Singstunde im neuen Jahr am **Dienstag, 15.01.2002** in den Resengörgsaal ein. Die Proben von Mixed Generation beginnen um 19.00 Uhr, die des Männerchores um 20.15 Uhr.

Gerade jetzt ist die beste Gelegenheit, mit dem Chorgesang zu beginnen. Unser Chorleiter Alexander Deckert und die Sängerinnen und Sänger würden sich über Ihren Besuch sehr freuen.

2. Jahresversammlung am 29.01.2002

Zur Jahresversammlung des Musik- und Gesangvereins Ebermannstadt am **Dienstag, 29.01.2002 um 20.00 Uhr** im Resengörgsaal ergeht herzliche Einladung. Neben dem Rückblick des Vorsitzenden, des Chorleiters, des Schriftführers und des Kassenverwalters stehen die Planungen 2002 im Mittelpunkt. An alle Mitglieder ergeht herzliche Einladung.

3. Mitgliedsbeitrag

Durch die Euro-Umstellung hat sich der Jahresbeitrag geändert. Er beträgt jährlich 15 Euro. Die Selbstzahler werden gebeten, dies bei ihren Überweisungen zu berücksichtigen.

Franz Josef Kraus, Vorsitzender

Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Ebermannstadt

Am Mittwoch, dem 16.01., 23.01. und 30.01. treffen wir uns zu Kaffee und Kuchen, Spiel und Unterhaltung ab 14.00 Uhr im Bürgerhaus. Die nächste Vorstandssitzung halten wir am 16.01. im Anschluss an unser allgemeines Treffen ab.

Gäste sind – wie immer – herzlich willkommen.

Freie Wähler – Bürgerblick e.V.

Termine der Wahlveranstaltungen zur Kommunalwahl 2002

Tag	Datum	Uhrzeit	Ort	Gastwirtschaft
Fr.	18.01.	19.30	Rüssenbach	Hack
So.	20.01.	10.00	Niedermirsberg	Brehm
Fr.	25.01.	19.30	Eschlipp	Zimmermann
Do.	31.01.	19.30	Moggast	Sportheim
Fr.	01.02.	19.30	Wohlmuthshüll	Feuerwehr-Haus
So.	03.02.	10.00	Burggailenreuth	Wolf
Do.	07.02.	19.30	Gasseldorf	Bürgerhaus
Sa.	23.02.	10.00	Ebermannstadt	Marktplatz
Sa.	23.02.	19.30	Ebermannstadt	Zum Bayerischen

Einladung

An alle Bürgerinnen und Bürger zum Gespräch mit den Kandidaten der Wählergemeinschaft Mühlbachtal

Kommunalpolitische Themen zur Wahl des Stadtrates am Sonntag, 03. März 2002

Freitag, 18.01.02, 19.30 Uhr Gasthaus Brehm, Niedermirsberg
Freitag, 25.01.02, 19.30 Uhr Gasthaus Hack, Rüssenbach
Freitag, 01.02.02, 19.30 Uhr Gasthaus Zimmermann, Eschlipp
Freitag, 08.02.02, 19.30 Uhr FFW-Haus, Neuses

Wählergemeinschaft Mühlbachtal

SPD Ebermannstadt

Im Rahmen der Kommunalwahlen am 03. März 2002 ergeht an die gesamte Bevölkerung herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen:

Samstag, 19. Januar ab 9.00 Uhr: Informationsstand auf dem Marktplatz. Zu Gesprächen stehen bereit die Landratskandidatin Dr. Angelika Limmer, der Bürgermeisterkandidat Georg Held sowie die Kandidatinnen und Kandidaten für den Stadtrat.

Freitag, 1. Februar 2002 ab 19.30 Uhr im Gasthof Sonne, Weinstube: Wahlveranstaltung mit Bürgermeisterkandidat Georg Held. Thema: Für ein zukunftsfähiges Ebermannstadt.

12. Hallenfußballturnier der Ebermannstädter Stammtische

Die kalte Zeit steht vor der Tür und somit auch die Winterpause für den Fußball. Damit man nicht ganz auf den Sport rund um das Leder verzichten muß veranstalten wir traditionell unser Fußballhallenturnier der Ebermannstädter Stammtische.

Dieses findet am **Samstag, den 19. Januar in den Turnhallen des Gymnasiums Fränkische Schweiz statt – Beginn: 09.00 Uhr.**

Der Erlös geht zugunsten der Gruppe Glaube & Licht der Caritasstation Ebermannstadt. Wir laden alle fußballnarrischen Fans und Zuschauer zu dieser Veranstaltung ganz herzlich ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Stammtisch Bierbrunnen

Reservistenkameradschaft Ebermannstadt

Am Samstag, 19. Januar veranstaltet die Reservistenkameradschaft ihre Winterwanderung zu einer Hütte bei Gasseldorf; dort besteht Übernachtungsmöglichkeit.

gez. Der Schriftführer

VdK – Ortsverband Ebermannstadt

Am Sonntag, 20. Januar 2002 findet um 14.30 Uhr im Sonnensaal in Ebermannstadt unsere Jahreshauptversammlung statt. Hierzu ergeht an alle Mitglieder und Freunde herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 21.01.2001
3. Totengedenken
4. Jahresbericht 2001
– Rückblick auf die Veranstaltungen –
5. Grußwort
6. Kassenbericht
7. Revisionsbericht – Entlastung der Vorstandschaft
8. Ehrungen
9. Wünsche und Anträge
10. Vorschau – Schlußwort.

gez. Die Vorstandschaft

KAB Ebermannstadt

**Liebe Mitglieder, liebe Frauen in der KAB Gemeinschaft,
liebe Gäste!**

Gleich zu Beginn des Neuen Jahres ergeht diesmal an die Frauen herzliche Einladung:

**Wann: Sonntag, 20. Januar 2002 von 14.00–17.00 Uhr zu
einem Fraueninfonachmittag in Hausen.**

Thema: M a d a g a s k a r . Referentin: Frau Maria Gerstner, Diözesansekretärin in Kronach. Näheres und Anmeldung bei der 1. Vorsitzenden Frau Maria Schneegans.

Vorschau:

Dienstag, 12. Februar 2002: Faschingsausklang verbunden mit einem Schlachtschüsselessen (Metzgerei Sponsel, Wohlmuthshüll) im Neuen Pfarrzentrum.

Diesmal beginnen wir bereits mit dem Mittagstisch ab 12.30 Uhr. Herzliche Einladung an alle!

Die Vorstandschaft

Mütterzentrum Ebermannstadt e.V. Unsere Öffnungszeiten:

Montag 09.30–11.30 Uhr Still- u. Babygruppe
15.00–17.00 Uhr Spielgruppe

20.00–22.30 Uhr freies Töpfern unter Anleitung eines Keramikers (Infos Michael Schulz, Tel. 796107)

18.00–19.00 Uhr Rückbildungsgymnastik (Info: Melitta Gelbhardt, Tel. 09191-95246)

19.30–21.30 Uhr Geburtsvorbereitung (Info: Melitta Gelbhardt)

Dienstag 09.30–11.30 Uhr Spielgruppe
15.00–17.00 Uhr Öffentl. Müttercafé
17.00–19.30 Uhr Autogenes Training für Kinder und Erwachsene

Mittwoch 09.00–11.00 Uhr Spielgruppe
09.00–11.00 Uhr Musikgarten (Anmeldung: Claudia Grüßel, Tel. 09194/5985)

15.00–17.00 Uhr Spielgruppe
Donnerstag 09.30–11.30 Uhr Spielgruppe
14.00– ca. 17.00 Töpfern (Info: Roswitha Riedel, Tel. 794725)

15.00–17.00 Uhr Spielgruppe
Freitag 09.30–11.30 Uhr Spielgruppe

Frau Martina Keilholz-Zirkel (Tel. 09190/997513) bietet harmonische Babymassage an. Termin nach Absprache.

Nächste Hauptjahresversammlung ist am Donnerstag, 24. Januar im Mütterzentrum um 20.00 Uhr.

Alle interessierten Mütter, Väter oder Großmütter/väter sind mit ihren Kindern herzlich eingeladen mitzumachen. Alle Veranstaltungen finden im Mütterzentrum Ebermannstadt, Mittelschulweg 11 (Eingang Stadtbücherei) statt.

Auskünfte bei Silvia Matlok, Tel. 09194/794420 oder Claudia Nützel, Tel. 09194/7 68 50. gez. Die Vorstandschaft

CSU-Bürgergespräche mit Bürgermeister Franz Josef Kraus

Bürgermeister Franz Josef Kraus und die CSU-Stadtratskandidatinnen und -kandidaten laden sehr herzlich ein zu nachstehenden Bürgergesprächen. Dabei wollen wir mit Ihnen Ortsbezogenes diskutieren.

Do., 24.01.2002, 19.30 Uhr Gasseldorf, Gemeindehaus
Mo., 28.01.2002, 19.30 Uhr Ebermannstadt, Gasthaus Schwan (Umweltdiskussion)

Do., 31.01.2002, 19.30 Uhr Wolkenstein, Gasthaus Eckert
Fr., 01.02.2002, 19.30 Uhr Burg- und Windischgailenreuth, Gasthaus Wolf

So., 03.02.2002, 19.30 Uhr Buckenreuth, Feuerwehrhaus Wohlmuthshüll

Mo., 04.02.2002, 19.30 Uhr Kandorf, Golfclubheim
Di., 05.02.2002, 17.00 Uhr Ebermannstadt, Café-Tanten (Jugendforum)

Mi., 06.02.2002, 15.00 Uhr Ebermannstadt, Seniorenzentrum (Seniorengespräch)

Mi., 06.02.2002, 19.30 Uhr Neuses, Feuerwehrhaus
Do., 07.02.2002, 19.30 Uhr Ebermannstadt, TSV Sportgaststätte (Sport- u. Vereinsgespräch)

Mi., 13.02.2002, 18.00 Uhr Ebermannstadt, Gasthaus Schwan (Politischer Aschermittwoch mit MdEP Würmeling)

Do., 14.02.2002, 19.30 Uhr Rüssenbach, Gasthaus Hack
Fr., 15.02.2002, 19.30 Uhr Niedermirsberg, Gasthaus Brehm
So., 17.02.2002, 19.30 Uhr Wohlmuthshüll, Feuerwehrhaus

Mi., 20.02.2002, 19.30 Uhr Eschlipp, Gasthaus Zimmermann
Do., 21.02.2002, 19.30 Uhr Moggast, Sportheim
Fr., 22.02.2002, 19.30 Uhr Ebermannstadt, Gasthaus Sonne (Bürgergespräch).

Zu allen Veranstaltungen ergeht an alle Bürgerinnen und Bürger herzliche Einladung.

Franz Josef Kraus, Bürgermeister, Ortsvorsitzender

Fränkische-Schweiz-Verein – Ortsgruppe Ebermannstadt

Wir laden zu folgenden Veranstaltungen im Monat Januar ein:

Samstag, 26. Januar, 16.30 Uhr: Fackelwanderung. Treffpunkt: Parkplatz Oberes Tor (gegenüber Aldi). Kurze Busfahrt, Anmeldung bis 24.01. unter 42 11 oder 41 28.

Sonntag, 27. Januar, 14.30 Uhr: Jahreshauptversammlung unserer Ortsgruppe im Café Bellini, Seniorenzentrum. Jahresrückblick mit Dias.

Vorschau:

Samstag, 2. Februar, 13.00 Uhr: Mit dem Bus zum **Ski-, Schlittenfahren** (Abfahrt Langlauf) und **Wandern** nach Spies. Treffpunkt: Parkplatz Oberes Tor (gegenüber Aldi). Erw.: 3,- Euro, Kinder und Jugendliche frei. Anmeldung bis 31.01. unter 42 11 oder 41 28. Ersatztermin: Samstag, 9. Februar, 13.00 Uhr.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Schützengesellschaft Ebermannstadt 1853 e.V.

Samstag, 26.01. ab 11.00 Uhr: **Schlachtschüssel (Kesselfleisch, Blut- und Leberwürste)** im Schützenheim.

Es lädt herzlich ein

Die Vorstandschaft

Kulturkreis Ebermannstadt e.V. Unsere Veranstaltungen für Januar 2002

**Es geht ja leider nur so so
hier auf der Welt sprach Salomo**

Wilhelm Busch: altvertraut und neu entdeckt – Ein Programm von Jan Burdinski. Ein Dichter für Kleine und Große, einer den man zu kennen glaubt, der aber trotzdem so sperrig und geheimnisvoll ist, dass selbst eingefleischte Liebhaber immer noch und immer wieder Neues in seiner Hinterlassenschaft entdecken.

Do., 31.01.2002, 20.00 Uhr, Volksschule Grüner Saal, Eingang Hallenbad. Karten \approx 8,- (Schüler \approx 4,-; Mitglieder \approx 7,-) Kartenvorverkauf ab Sa., 19.01., Stadtapotheke EBS und Verkehrsamt im Bürgerhaus.

Wasserwacht Ebermannstadt – Schwimmkurse

Wie jedes Jahr führt die WW-Ebermannstadt auch in dieser Wintersaison wieder Schwimmkurse durch. Unsere Kinderschwimmkurse für Kinder ab 6 Jahren dauern 10 Stunden und finden mit ca. 20 Kindern und 4 bis 5 Schwimmausbildern statt. Ab Januar sind nochmals zwei Kinderschwimmkurse sowie ein Erwachsenenschwimmkurs geplant. Infos und Anmeldung unter 09194/4464 bei Thomas Dorscht.

Sudetendeutsche Landsmannschaft Faschingsball am 2. Februar 2002

Auf vielfachen Wunsch veranstalten wir heuer wieder einen Faschingsball. Er findet am Samstag, 2. Februar 2002 um 20.00 Uhr wie immer im Resengörsaal statt.

Bitte merken Sie sich diesen Termin vor!

Mitgliederversammlung der Singgemeinschaft Rüssenbach

Unsere diejährige Jahresvollversammlung mit Neuwahlen findet am 27.02.2002 um 20.00 Uhr in unserem Vereinslokal Gasthaus Hack, Rüssenbach, statt.

Herzliche Einladung ergeht an alle Mitglieder und Interessierte.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Bericht der Kassenverwalterin
3. Entlastung durch die Kassenprüfer
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Chorleiters
6. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft
7. Wünsche und Anträge.

gez. Das Vorstandsteam

Basketballabteilung TSV Ebermannstadt Hallo Kids in den 2. bis 4. Klassen!

Ab Februar 2002 wird es einmal wöchentlich einen Basketballtreff für euch im Alter von ca. 7 bis ca 10 Jahren geben. Dann könnt ihr euch beim Basketballspielen austoben, eure Gegner schwindlig dribbeln und vielleicht irgendwann (wenn ihr hoch genug springen könnt und genügend trainiert habt) auch einen Monsterdunk im Korb versenken.

Momentan suchen wir noch nach geeigneten Trainingszeiten und -halle. Geplant ist mittwochs, von ca. 17.00 Uhr bis ca. 18.30 Uhr, evtl. in der Volksschulturnhalle Ebermannstadt?

Für weitere Infos (vor allem wann und wo alles stattfindet) erwarte ich gerne eure Anrufe. Abteilungsleiter Thomas Krauß, Tel. 09194/5969.

Weitere Trainingszeiten:

Montags, 20.00–21.30 Uhr, alte Gymnasium-Turnhalle, Freizeit- und Hobbyspielerinnen

dienstags, 20.00–21.30 Uhr, neue Gymnasium-Turnhalle, 1. + 2. Herrenmannschaft

mittwochs, 20.00–21.30 Uhr, alte Gymnasium-Turnhalle, Mädels ab 16 Jahren

donnerstags, 18.00–19.30 Uhr, alte Gymnasium-Turnhalle, Jungs 11–15 Jahre; 19.30–21.30 Uhr, neue Gymnasium-Turnhalle, 1. + 2. Herren.

Weitere Infos auch im Internet: www.tsv.ebermannstadt.de

VEREINSNACHRICHTEN etc. UNTERLEINLEITER

Spielvereinigung Dürrbrunn-Unterleinleiter

Faschingsfraeks aufgepasst – wichtiger Termin – nicht versäumen! SpVgg Faschingsball am Samstag, den 02. Februar 2002 in der Mehrzweckhalle der Volksschule. Saalöffnung um 18.30 Uhr – eine vorherige Platzreservierung ist nicht möglich.

Die Welt des Musicals trifft sich in prächtiger Kostümierung und originellen Darbietungen in dieser Nacht zum großen Ball getreu dem diesjährigen Motto: **Es steppen Tabaluga, Cats, Phantom und Ludwig Zwo bei der Sportnight-Express-Rocky-Horror-Musical-Show.** Es spielen wieder die „Members“. Wir freuen uns über zahlreichen Besuch.

Die Vorstandschaft

NICHTAMTLICHE NACHRICHTEN

Zahnärztlicher Notfalldienst

Dienstbereit in der Praxis von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 18.00 bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit telefonisch erreichbar.

- 19./20.01.2002 Dr. Schwämmlein Oliver, Egloffstein, Markgrafenstr. 48, Tel. 09197/328
26./27.01.2002 Dr. Stein Gabriele, Gößwein, Gartenstr. 4, Tel. 09242/1755
02./03.02.2002 Dr. Albert Matthias, Gößwein, Etzdorfer Straße 2, Tel. 09242/1005

Zu verschenken

Folgende noch gebrauchsfähige Gegenstände sind als Schenkung angeboten worden:

01/2002 1 große Gefriertruhe

Interessenten können die Adresse des Schenkers im Rathaus, Zimmer Nr. 6, Tel. 506-13 erfragen.

Seniorenbüro Forchheim

Termine für Januar 2002

- Mo. 07.01. 14.00 Uhr Kegeln in der Tennishalle
Mo. 07.01. 16.00 Uhr Englisch lernen im SB
Di. 08.01. 09.30 Uhr Fit im Alter i. Fitnesspark i. d. Berlinerstr. 9 b
Di. 08.01. 14.00 Uhr Caféhaus u. Skat-Spielenachmittag im SB
Di. 08.01. 17.00 Uhr „Offene Runde“, im SB
Mi. 09.01. 15.00 Uhr Englisch plaudern im SB
Mi. 09.01. 15.30 Uhr Spanisch lernen im SB
Do. 10.01. 08.45 Uhr Senioren am PC, ZIP-Hainbrunnenstr. 8
Do. 10.01. 10.00 Uhr Gedächtnistraining im SB
Do. 10.01. 10.15 Uhr Senioren am PC ZIP - Hainbrunnenstr. 8
Do. 10.01. 11.45 Uhr Senioren am PC ZIP - Hainbrunnenstr. 8
Do. 10.01. 14.30 Uhr Scrabble im SB
Fr. 11.01. 09.15 Uhr Tanz u. Gymnastik in der Löschwöhrdstr. 5
Fr. 11.01. 13.00 bis 16.00 Uhr PC-Café ZIP - Hainbrunnenstr. 8
Sa. 12.01. 09.00 Uhr Naturkundewanderung, Treffp. West-Apotheke Buckenhofen, Tel. 64128 od. 4766
Mo. 14.01. 14.00 Uhr Kegeln in der Tennishalle
Mo. 14.01. 16.00 Uhr **Literatur im SB mit Rainer Hammerich, Wolfgang Borchert: „Draußen vor der Tür“**
Di. 15.01. 09.30 Uhr Fit im Alter i. Fitnesspark i. d. Berlinerstr. 9 b
Di. 15.01. 14.00 Uhr Caféhaus, Spielenachmittag im SB
Di. 15.01. 16.00 Uhr Basteln im SB
Mi. 16.01. 15.00 Uhr Englisch plaudern im SB
Mi. 16.01. 15.30 Uhr Spanisch lernen im SB
Do. 17.01. 08.45 Uhr Senioren am PC ZIP - Hainbrunnenstr. 8
Do. 17.01. 10.15 Uhr Senioren am PC ZIP - Hainbrunnenstr. 8
Do. 17.01. 11.45 Uhr Senioren am PC ZIP - Hainbrunnenstr. 8
Do. 17.01. 14.30 Uhr Scrabble im SB
Fr. 18.01. 09.15 Uhr Tanz und Gymnastik i. d. Löschwöhrdstr. 5
Fr. 18.01. 13.00 bis 16.00 Uhr PC-Café ZIP - Hainbrunnenstr. 8
Sa. 19.01. 09.00 Uhr Naturkundewanderung, Treffp. West-Apotheke Buckenhofen, Tel. 64128 od. 4766
Mo. 21.01. 14.00 Uhr Kegeln in der Tennishalle
Mo. 21.01. 14.30 Uhr Philosophie in der Löschwöhrdstrasse 5, Thema: Jeanne Hersch - Demokratie
Di. 22.01. 09.30 Uhr Fit im Alter i. Fitnesspark i. d. Berlinerstr. 9 b
Di. 22.01. 14.00 Uhr Caféhaus uns. Skat, Spielenachmittag i. SB
Di. 22.01. 17.00 Uhr „Offene Runde“, im SB
Mi. 23.01. 15.00 Uhr Englisch plaudern im SB
Mi. 23.01. 15.30 Uhr Spanisch lernen im SB

- Do. 24.01. 08.45 Uhr Senioren am PC, ZIP - Hainbrunnenstr. 8
Do. 24.01. 10.00 Uhr Gedächtnistraining im SB
Do. 24.01. 10.15 Uhr Senioren am PC, ZIP - Hainbrunnenstr. 8
Do. 24.01. 11.45 Uhr Senioren am PC, ZIP - Hainbrunnenstr. 8
Do. 24.01. 14.30 Uhr Scrabble im SB
Fr. 25.01. 09.15 Uhr Tanz und Gymnastik i. d. Löschwöhrdstr. 5
Fr. 25.01. 13.00 bis 16.00 Uhr PC-Café, ZIP - Hainbrunnenstr. 8
Sa. 26.01. 09.00 Uhr Naturkundewanderung, Treffp. West-Apotheke Buckenhofen, Tel. 64128 od. 4766
Mo. 28.01. 14.00 Uhr Kegeln in der Tennishalle
Mo. 28.01. 16.00 Uhr Englisch lernen im SB
Di. 29.01. 12.30 Uhr Probe Veeh-Harfengruppe im SB
Di. 29.01. 14.00 Uhr Caféhaus, Spielenachmittag im SB
Di. 29.01. 15.00 Uhr Liederrunde im Wichernheim
Mi. 30.01. 09.30 Uhr FORUM in der Löschwöhrdstrasse 5
Mi. 30.01. 15.00 Uhr Englisch plaudern im SB
Mi. 30.01. 15.30 Uhr Spanisch lernen im SB
Do. 31.01. 08.45 Uhr Senioren am PC, ZIP - Hainbrunnenstr. 8
Do. 31.01. 10.15 Uhr Senioren am PC, ZIP - Hainbrunnenstr. 8
Do. 31.01. 11.45 Uhr Senioren am PC, ZIP - Hainbrunnenstr. 8
Do. 31.01. 14.30 Uhr Scrabble im SB
Fr. 01.02. 09.15 Uhr Tanz und Gymnastik i. d. Löschwöhrdstr. 5
Fr. 01.02. 13.00 bis 16.00 Uhr PC-Café, ZIP - Hainbrunnenstr. 8

Für die Zusammenarbeit im vergangenen Jahr vielen Dank. Wir wünschen Ihnen ein gesundes neues Jahr.

gez. Monika Kornfeld

Treffen der Ehemaligen

Die Bediensteten des ehemaligen Landratsamtes Ebermannstadt treffen sich am **Freitag, dem 18.01.2002 ab 15.00 Uhr im Gasthaus „Zur Sonne“ in Ebermannstadt**. Diese Zusammenkunft dient der Pflege der gemeinschaftlichen Erinnerung an unvergessliche Jahre.

gez. Benno Götz

Verband landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen

Es ergeht herzliche Einladung zum VLF-Frauenzirkel am **22.01.02 in Voigendorf, Gasthaus Steinbrecher. Beginn: 13.30 Uhr**.

Das Thema lautet: Wasser – das blaue Gold. Referent ist Herr Hofmann, Leiter des Fränk. Schweiz Museums. Über eine rege Teilnahme freut sich M. Trummer, Frauenvorsitzende im VLF.

Veranstaltungen der Kath. Landvolkshochschule Feuerstein im Januar/Februar 2002

Finanzseminar – Geld mit Intelligenz und System anlegen und einsparen

Herr Diethelm Petermann, Diplom-Volkswirt, Bankdirektor kommt am Samstag, den 26. Januar 2002 von 9.30–18.00 Uhr in die Landvolkshochschule Feuerstein und wird zu diesem Thema referieren. In diesem Seminar geht es um Themen wie Steuern, Versicherungen, Immobilien, Ausbildung, Anlagen, Investitionen und vieles mehr. Es werden auch praxisnahe Tipps gegeben.

Bäuerinnencafé

Das erste Bäuerinnencafé 2002 zum Thema „Zusatzeinkommen in der Landwirtschaft“ findet am 24. Januar um 14.00 Uhr in der Brennereistube der Familie Kormann in Moggast statt.

Am 07. Februar führt die Ganztagesfahrt des Bäuerinnencafés nach Plankstetten. Das Motto lautet: „Alles Öko“. Das Ziel ist das Kloster und der Hofladen der Benediktinermonche. Eine genaue Ausschreibung erfolgt noch.

Nähere Informationen sind bei der Kath. Landvolkshochschule Feuerstein, 91320 Ebermannstadt, unter 09194/7363-0 zu erhalten. Eine Anmeldung ist zu jeder Veranstaltung nötig.

Caritas informiert

Restliches DM-Geld kann in der Geschäftsstelle des Caritasverbandes Forchheim, Birkenfelderstraße 15, abgegeben werden.

Das gesammelte Geld wird für die Familienarbeit des Caritasverbandes eingesetzt.

AWO Forchheim

Unter dem Motto „Englisch lernen in England“ vermittelt die AWO Forchheim Sprachreisen nach Südengland. Die neuen Termine für die Sprachreisen 2002 stehen fest.

Die Reisen finden in den Osterferien vom 23.03.–05.04.02, den Pfingstferien vom 18.05.–31.05.02 und in den Sommerferien vom 01.08.–17.08.02 statt. Alle Veranstaltungen sind im Preis enthalten.

Die Arbeiterwohlfahrt Forchheim (AWO) gibt jungen Leuten im Alter von 14 bis 18 Jahren die Möglichkeit ihre Englischkenntnisse zu verbessern und zu vertiefen.

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen leben bei Gastfamilien. Werktags findet ein Sprachunterricht mit einheimischen Lehrkräften statt. Das wichtigste Ziel ist die spielerische und entspannte Einübung und Umsetzung der Sprache.

Der Unterricht wird in Leistungsstufen eingeteilt, um den jeweiligen Sprachkenntnissen der Kursteilnehmer gerecht zu werden. Die deutschsprachigen BetreuerInnen organisieren die Freizeitgestaltung wie Ausflüge, Sportnachmittage und Kinobesuche.

Die Prospekte liegen ab sofort bei der AWO Forchheim, Kasernstr. 7 auf. Frau Moltmann gibt interessierten TeilnehmerInnen unter der Telefonnummer 09191/2677 gerne Auskunft.

Kreuzbund e.V. Ebermannstadt

Selbsthilfe und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Mittelschulweg 11, 91320 Ebermannstadt, Freitag, 18.00–20.00 Uhr, Leiter: Wolfgang Herion, Tel. 09191/15962, Mobil 0170/2003160, Mittwoch, 19.00–20.30 Uhr. Tel. 09505/803390.

Beratung für psychisch Kranke

Beratung für psychisch Kranke am Dienstag, den 15.01.2002 und am Dienstag, den 29.01.2002 jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr in Ebermannstadt.

Anmeldung unter der Tel.-Nr. 09191/65586 bei der „Insel“ in Forchheim.

VERANSTALTUNGEN, TERMINE, SPRECHTAGE

Beachten Sie die gesonderten Bekanntmachungen und Veröffentlichungen

EBERMANNSTADT

16.01.	09.30	KLVS - Rhetorik-Seminar - Landvolkshochschule Feuerstein
16.01.		KLVS - Finanzseminar - Landvolkshochschule Feuerstein
16.01.	14.00	AWO - unterhaltsamer Nachmittag im Bürgerhaus
18.01.	19.30	WGM - Bürgergespräch in Niedermirsberg - Gasthaus Brehm
18.01.	19.30	Freie Wähler - BB-Wahlveranstaltung - Rüssenbach - Gasthaus Hack
19.01.	20.00	Diavortrag „Claude Monet“ - Gasthof Resengörg
19.01.	09.00	SPD - Infostand am Marktplatz Ebermannst.
20.01.	17.00	FFW Niedermirsberg - Dienst- und Jahreshauptversammlung - Feuerwehrhaus
20.01.	14.30	VdK - Jahreshauptversammlung - Gasthaus Sonne
20.01.	10.00	Freie Wähler - BB - Wahlveranstaltung - Niedermirsberg - Gasthaus Brehm
23.01.	20.00	Kultur in die Stadt: Kabarett, Martin Buchholz - Aula Gymnasium
23.01.	16.00	Seniorenzentrum - Fernseh kino: „Franken aus der Luft“
23.01.	14.00	AWO - unterhaltsamer Nachmittag i. Bürgerhaus
23.01.	20.00	Vortrag: Hyperaktivität - Dr. Skrodzki
24.01.	19.30	CSU - Bürgergespräch - Gasseldorf - Gemeindehaus
25.01.	19.30	WGM - Bürgergespräch in Rüssenbach - Gasthaus Hack
25.01.	19.30	Freie Wähler - BB - Wahlveranstaltung - Gasthaus Zimmermann
26.01.	11.00	Kesselfleischessen im Schützenhaus
26.01.	16.30	FSV - Fackelwanderung - Treff: Oberes Tor
26.01.	20.00	Vortrag der Sternwarte Feuerstein e.V. - KLVS Feuerstein
27.01.	14.30	FSV - Jahreshauptversammlung - Café Bellini
27.01.		FFW Rüssenbach - Dienst- und Jahreshauptversammlung - Gasth. Hack
28.01.	19.30	CSU - Bürgergespräch - Ebermannstadt - Gasthaus Schwan
29.01.	20.00	MGV - Jahresversammlung - Gasthaus Resengörg
30.01.	14.00	AWO - unterhaltsamer Nachmittag im Bürgerhaus

ÜBERREGIONALE TERMINE

- 31.01. 20.00 Jan Burdinski - „Wilhelm Busch altvertraut und neuentdeckt“ - Grüner Saal
- 31.01. 19.30 CSU - Bürgergespräch - Wolkenstein - Gasthaus Eckert
- 31.01. 19.30 Freie Wähler - BB-Wahlveranstaltung - Moggast - Sportheim
- 01.02. 19.30 WGM - Bürgergespräch in Eschlipp - Gasthaus Zimmermann
- 01.02. 19.30 SPD - Wahlveranstaltung - Gasthof Sonne
- 01.02. 19.30 Freie Wähler - BB-Wahlveranstaltung - Wohlmuthshüll - Feuerwehrhaus
- 01.02. 19.30 CSU - Bürgergespräch in Burg- u. Windischgaillenreuth - Gasthaus Wolf

- 18.01. 20.30 Forchheim: Bigband der Nbg. Musikschule - Junges Theater
- 24.01. 20.00 Forchheim: Hermann-Hesse-Abend - Rathausaal
- 25.01. 20.00 Forchheim: Kabarett - Georg Koeniger - Junges Theater

VORSCHAU

- 02.02. 20.00 Sudetendeutsche Landsmannschaft - Faschingsball - Gasthaus Resengörg
- 02.02. 13.00 FSV - Skitag in Spies - Treff: Oberes Tor
- 10.02. Jahrmarkt
- 11.02. Rosenmontagsball
- 27.02. 20.00 Singgemeinschaft Rüssenbach - Mitgliederversammlung
- 17.03. Ostereiermarkt
- 07.07. Evangelisches Kirchenfest

2003:

- 19.-22.06. 150-Jahr-Feier der Schützengesellschaft

UNTERLEINLEITER

- 18.01. 20.00 Schützengesellschaft - Jahreshauptversammlung - Schützenhaus
- 20.01. 15.00 FFW Unterleinleiter - Generalversammlung - Feuerwehrhaus
- 27.01. 13.30 Schulfasching - Mehrzweckhalle
- 28.01. 19.00 Kath. Frauenbund - 20-Jahrfeier - Pfarrheim

VORSCHAU

- 02.02. 19.30 SpVgg - Sportlerfasching - Mehrzweckhalle
- 07.02. 20.00 FFW Dürrbrunn - Jahreshauptversammlung - Feuerwehrhaus
- 12.02. 14.00 Kinderfasching - Schützenhaus
- 19.02. 19.30 Kath. Frauenbund - Beginn der Exerzitien im Alltag - Pfarrheim
- 21.02. 15.00 Evang. Kirchengemeinde - Seniorentreff in Wüstenstein
- 23.02. 19.30 40 Jahre Männergesangverein - Turnhalle
